Beschlussvorlage

Bereich | Amt	Vorlagen-Nr.	Anlagedatum
Amt für Gebäudemanagement	651/11/2022	17.05.2022
Verfasser/in	**Aktenzeichen**	
Irmscher, Sven	65-12-601	

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	07.07.2022	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	21.07.2022	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Neubau Feuerwehrgerätehaus Rheinfelden - Vergabe der Bauleistungen "Fenster und Außentüren"

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe der Bauleistungen „Fenster und Außentüren“ für den Neubau des Zentralen Feuerwehrgerätehauses an die Fa. Klass Metallbau GmbH über brutto 692.265,84 €

Anlagen

Vergabevorschlag des Generalplaners Dasch Zürn & Partner Architekten mbB

Interne Prüfung

1. Wirkungskreis des Beschlusses

☐ Freiwillige Aufgabe
☐ Weisungsfreie Pflichtaufgabe
☐ Pflichtaufgabe nach Weisung (Weisungsaufgabe)

2. Finanzielle Auswirkungen

2.1 Der Beschlussvorschlag hat <u>unmittelbar</u> finanzielle Auswirkungen

☒ ja, in Höhe von 692.265,84 € ☐ nein

2.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

☒ ja, in Höhe von jährlich 5438,25 € ☐ nein

<u>Erläuterung:</u>
Kalkulierte Wartungsleistungen für Fenster- und Außentürelemente
.

2.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

☒ ja ☐ nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

☒ ja ☐ nein

i12600080001 / 78710000
Feuerwehr Neubau ZFGH
unter der Kostenstelle

2.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

☒ ja ☐ nein

<u>Erläuterung:</u>

3. Personelle Auswirkungen

☐ ja ☒ nein

<u>Erläuterung:</u>

Das Hauptamt wurde bei der Erstellung des Beschlussvorschlags beteiligt:

☐ ja ☒ nein

4. Klimarelevanz/ Auswirkungen auf den Klimaschutz

☐ keine	☐ negativ	☐ positiv
Erläuterung		

Hinweis: Punkt 4 „Klimarelevanz/ Auswirkungen auf den Klimaschutz“ wird aufgrund eines Testlaufs zunächst nur bei Vorlagen des Stadtbauamtes bearbeitet.

Erläuterungen

Im Zuge der Neubaumaßnahme des Zentralen Feuerwehrgerätehauses, Römerstraße 7, gemäß Baubeschluss vom Juli 2020, steht die Vergabe der Bauleistungen „Fenster und Außentüren“ an.

Ausschreibung und Ergebnisse

Aufgrund der geschätzten Gesamtkosten zum Projekt ist der Großteil der Bauleistungen in einem „offenen Verfahren“, also europaweit und öffentlich, auszuschreiben.

Die Bekanntgabe erfolgte über die Vergabeplattform, sowie über die Homepage der Stadt Rheinfelden. Die Ausschreibungsunterlagen standen ab 02.05.2022 zum Download über Subreport zur Verfügung. Submissionstermin war am 08.06.2022 im Rathaus Rheinfelden.

Folgende Ergebnisse brachte die Submission:
(Reihenfolge nach Eingang der Angebote)

Nr.	Firma, Ort	Angebot	Summe brutto geprüft	Nachlass
1	Klass Metallbau GmbH, Offenburg	digital	714.019,04 €	-
2	-unbenannt-	digital	755.983,20 €	-
3	-	digital	€	-
4	-	digital	€	-

Die eingegangenen Angebote wurden durch die beauftragten des Generalplaners Dasch Zürn & Partner Architekten geprüft. Das Prüfergebnis mit Vergabevorschlag liegt bei.

Vergabe, Auftragssumme und Ausführung

Das ausgegebene Leistungsverzeichnis enthält auch die Leistungen der Wartungsarbeiten nach Fertigstellung. Da die Wartung im städtischen Haushalt dem Unterhalt zuzuordnen ist, wird diese nicht investiv mit dem Bauauftrag, sondern erst nachträglich über die Haushaltsstelle des Ergebnishaushaltes vergeben.

Die geprüfte Angebotssumme von brutto 714.019,04 € reduziert sich zur Vergabe der reinen Bauleistungen um 21.753,20 € auf den Auftragswert **brutto von 692.265,84 €.**

Das Amt für Gebäudemanagement empfiehlt dem Gemeinderat die Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen „Fenster und Außentüren“ in Höhe von brutto 692.265,84 € an die Fa. Klass Metallbau GmbH aus Offenburg zu vergeben.

Die Vergabesumme zu den „Fenster- und Außentüren“ liegt **ca. 29 % über** der Summe der Kalkulation zur Kostenberechnung vom Juli 2020 (Baubeschluss).

Maßgeblich verantwortlich für die Überschreitung der Kosten sind vor allen Dingen die gestiegenen Preisindizes am Bau, gestiegene Material- und Energiepreise und auch Kostenerhöhungen durch Materialknappheit am Markt.
Des Weiteren gab es Verschiebungen von Bauteilen in dieses LV aus anderen Gewerken, wie z.B. das Falttor der Garage Historienfahrzeug und auch die Dachoberlichter.
(siehe auch Erläuterungen im Vergabevorschlag in Anlage).

Die Realisierung der Baumaßnahme hat im März 2022 begonnen. Die Leistungen „Fenster und Außentüren“ werden voraussichtlich ab Januar 2023 abgerufen.